

Bilanz zum 31.12.2021

Lena Beteiligungs AG

Oldenburg

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	0,00		1,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>0,00</u>		<u>21.851,00</u>
		0,00	<u>21.852,00</u>
Summe Anlagevermögen		<u>0,00</u>	<u>21.852,00</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		166.326,40	164.309,35
II. Wertpapiere			
1. sonstige Wertpapiere		0,00	14.157,09
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		<u>10.340,32</u>	<u>10.022,13</u>
Summe Umlaufvermögen		<u>176.666,72</u>	<u>188.488,57</u>
		<u>176.666,72</u>	<u>210.340,57</u>

Bilanz zum 31.12.2021

Lena Beteiligungs AG

Oldenburg

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		162.500,00	406.250,00
II. Kapitalrücklage		11.827,61	11.827,61
III. Gewinnrücklagen			
1. gesetzliche Rücklage		28.797,39	28.797,39
IV. Bilanzverlust		69.151,07	366.914,35
- davon Verlustvortrag EUR -366.914,35 (EUR -333.036,34)			
Summe Eigenkapital		<u>133.973,93</u>	<u>79.960,65</u>
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		12.525,00	10.250,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	167,79		129,92
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 167,79 (EUR 129,92)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	30.000,00		120.000,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 30.000,00 (EUR 120.000,00)			
	<u> </u>	<u>30.167,79</u>	<u>120.129,92</u>
		<u>176.666,72</u>	<u>210.340,57</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Lena Beteiligungs AG

Oldenburg

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		15.386,18	5.771,95
2. Gesamtleistung		15.386,18	5.771,95
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	66,63		5.190,56
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>		<u>9.597,08</u>
		66,63	14.787,64
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		15.936,14	5.520,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	32.900,00		19.200,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>2.278,95</u>		<u>1.349,75</u>
		35.178,95	20.549,75
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	152,12		248,96
b) Werbe- und Reisekosten	5,40		205,40
c) verschiedene betriebliche Kosten	28.091,92		20.404,74
d) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.850,00		0,00
e) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>0,00</u>		<u>1.364,74</u>
		31.099,44	22.223,84
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,01
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	2.280,00
- davon außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen EUR 0,00 (EUR 2.280,00)			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.100,00	3.862,98
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	1,04
11. Ergebnis nach Steuern		67.861,72-	33.878,01-
12. Jahresfehlbetrag		67.861,72	33.878,01
13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		366.914,35	333.036,34
Übertrag		<u>434.776,07-</u>	<u>366.914,35-</u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Lena Beteiligungs AG

Oldenburg

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		434.776,07-	366.914,35-
14. Ertrag aus Kapitalherabsetzung		365.625,00	0,00
15. Bilanzverlust		<u>69.151,07</u>	<u>366.914,35</u>

ANHANG

A. ALLGEMEINE ANGABEN

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Oldenburg und ist beim Registergericht des Amtsgerichts Oldenburg unter der Nr. HRB 211729 eingetragen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des AktG und der Satzung aufgestellt. Im Geschäftsjahr 2021 wurden die Regelungen des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) angewandt.

Die Gesellschaft wurde als Blitz 05-303 AG am 02.02.2005 gegründet und am 05.04.2005 im Handelsregister Abteilung B des Amtsgerichts München unter der Nr. 156636 eingetragen. In der Hauptversammlung vom 22.07.2005 wurde die Umfirmierung der Blitz 05-303 AG in Lena Investment AG beschlossen. Mit weiterem Beschluss vom 29.06.2006 wurde die Firma der Gesellschaft in Lena Beteiligungs AG geändert. Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 22.12.2016 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Oldenburg verlegt. Die Eintragung im Handelsregister für Oldenburg erfolgte am 01.02.2017 unter der Nr. HRB 211729.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

Die Gesellschaft ist im Geschäftsjahr 2021 eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne des § 267a HGB. Die Gesellschaft macht bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung von den Erleichterungsregeln der §§ 266 Abs. 1 Satz 3 und 4, 274a, 275 Abs. 5 und 276 HGB keinen Gebrauch. Die Gesellschaft macht bei der Aufstellung des Anhangs von den Erleichterungsregeln des § 288 HGB lediglich hinsichtlich der Angabepflicht des § 285 Ziff. 3, 3a, 9a, 9b und 30 bis 34 HGB Gebrauch.

Die Gliederung des Jahresabschlusses folgt den Vorschriften der §§ 266 - 278 HGB. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren zugrunde gelegt. Die Gliederung entspricht § 275 Abs. 2 HGB. Aufgrund der besonderen Geschäftstätigkeit werden die Umsatzerlöse gesondert als Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren und die korrespondierenden Aufwendungen gesondert als Aufwendungen für den Erwerb von Wertpapieren ausgewiesen. Die Bezeichnung der Posten wurde entsprechend angepasst (§ 265 Abs. 1 HGB).

B. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden im Vorjahr zum Nennwert angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen ausreichend berücksichtigt

Die sonstigen Rückstellungen werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Betrag angesetzt und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

C. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

ANLAGEVERMÖGEN

Die Aufgliederung und Entwicklung der in der Bilanz zusammengefassten Anlageposten mit ihren historischen Anschaffungskosten und den kumulierten Abschreibungen ist in einem Anlagenspiegel dargestellt.

FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände im Vorjahr haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

GEZEICHNETES KAPITAL

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 22.12.2009 wurde das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von € 3.250.000,00 im Rahmen einer Kapitalherabsetzung (§§ 222 ff AktG) um € 2.843.750,00 auf € 406.250,00 herabgesetzt. Das Grundkapital nach Herabsetzung ist eingeteilt in 406.250 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von je € 1,00.

Die Kapitalherabsetzung erfolgte im Verhältnis 8:1 um zunächst Wertminderungen in Höhe von € 2.054.451,50 und sonstige Verluste in Höhe von € 777.470,89 auszugleichen sowie den danach verbleibenden Betrag in Höhe von € 11.827,61 in die Kapitalrücklage einzustellen. Die Kapitalherabsetzung wurde am 22.02.2010 ins Handelsregister eingetragen.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 01.10.2020 wurde die Herabsetzung des Grundkapitals der Gesellschaft im Rahmen einer vereinfachten Kapitalherabsetzung (§§ 229 ff. AktG) um € 365.625,00 auf € 40.625,00 und die gleichzeitige Erhöhung des Grundkapitals um € 121.875,00 auf € 162.500,00 beschlossen.

Die Kapitalherabsetzung und die gleichzeitige Erhöhung des Grundkapitals wurden am 30.03.2021 ins Handelsregister eingetragen.

GENEHMIGTES KAPITAL

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 01.10.2020 wurde der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum 30.09.2025 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig

oder mehrmalig um bis zu insgesamt € 60.000,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2020/I). Ferner ist der Vorstand ermächtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre mit Zustimmung des Aufsichtsrats für Spitzenbeträge auszuschließen.

KAPITALRÜCKLAGE

Von den Erträgen aus einer im Jahr 2010 bei der Gesellschaft durchgeführten Kapitalherabsetzung wurde ein Betrag in Höhe von € 11.827,61 in die Kapitalrücklage eingestellt.

GEWINNRÜCKLAGEN

Unter der Position Gewinnrücklagen ist die gesetzliche Rücklage ausgewiesen. Im Jahr 2010 wurde gemäß § 150 Abs. 2 AktG vom Jahresüberschuss ein Betrag in Höhe von € 28.797,39 in die gesetzliche Rücklage eingestellt.

SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN

Die sonstigen Rückstellungen enthalten im Wesentlichen Aufsichtsratsvergütungen (T€ 5), Kosten für die Hauptversammlung (T€ 5) sowie Abschluss- und Prüfungskosten (T€ 3).

VERBINDLICHKEITEN

	Gesamt	davon Restlaufzeit		
	€	bis 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	über 5 Jahre €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	167,79	167,79	0,00	0,00
(Vorjahr)	(129,92)	(129,92)	(0,00)	(0,00)
Sonstige Verbindlichkeiten	30.000,00	30.000,00	0,00	0,00
(Vorjahr)	<u>(120.000,00)</u>	<u>(120.000,00)</u>	<u>(0,00)</u>	<u>(0,00)</u>
	30.167,79	30.167,79	0,00	0,00
(Vorjahr)	<u>(120.129,92)</u>	<u>(120.129,92)</u>	<u>(0,00)</u>	<u>(0,00)</u>

HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Haftungsverhältnisse.

D. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Rechts- und Beratungskosten (T€9), Notierungsentgelte (T€5), Aufsichtsratsvergütungen (T€4), Abschluss- und Prüfungskosten (T€3) und Aufwendungen für die Hauptversammlung (T€2).

E. SONSTIGE ANGABEN

VORSTAND

Zum Vorstand der Gesellschaft wurden bestellt:

Herr Oliver Dornisch, Bankkaufmann, Oldenburg (bis 31.12.2021)

Herr Marco Herack, Oldenburg (ab 01.01.2022)

Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 22.12.2021 wurde Herr Marco Herack für 3 Jahre zum Vorstand bestellt.

Der Vorstand besteht satzungsgemäß aus einer oder mehreren Personen. Er ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstands wird unter Hinweis auf § 288 Satz 1 HGB unterlassen.

AUFSICHTSRAT

Der Aufsichtsrat besteht satzungsgemäß aus drei Mitgliedern.

Der Aufsichtsrat besteht aus:

Herr Niko J. Kleinmann, Steuerberater, Stuttgart, Vorsitzender des Aufsichtsrats

Herr Marco Herack, Vorstandsassistent, Oldenburg (bis 31.12.2021)

stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrats und Inhaber weiterer Positionen

in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien:

Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter) der NAK Stoffe AG i.A., Augsburg

Leo Völkerding, Sparkassenbetriebswirt, Damme

Frau Hatice Özkan, Kauffrau, Köln (ab 01.01.2022)

Die Bezüge der Aufsichtsräte beliefen sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf € 4.500,00.

AUFSTELLUNG DES ANTEILSBESITZES

Die Gesellschaft ist zum 31. Dezember 2021 an keinem anderen Unternehmen mit mindestens dem fünften Teil der Anteile beteiligt.

MITARBEITER

Im Geschäftsjahr war neben dem Vorstand ein Mitarbeiter beschäftigt.

MITTEILUNG NACH § 20 ABS. 1 AKTG

Mitteilungen nach § 20 Abs. 1 AktG liegen zum Bilanzstichtag nicht vor.

Oldenburg, den 03. Februar 2022

Der Vorstand

Bericht des Aufsichtsrats der Lena Beteiligungs AG über das Geschäftsjahr 2021

Im Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2021 hat der Aufsichtsrat der Gesellschaft insgesamt sieben Sitzungen abgehalten. Daneben standen die Mitglieder des Aufsichtsrats auch außerhalb formeller Sitzungen in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand, um die Entwicklung des Unternehmens beratend und kontrollierend zu begleiten.

Das Geschäftsjahr 2021 war geprägt durch die Suche nach einer Lösung für die angespannte Liquiditätslage sowie die strategische Neuausrichtung der Gesellschaft. In 2020 wurden daher Kapitalmaßnahmen beschlossen, die die Gesellschaft auf eine Verwertung als Mantel vorbereiten sollen. Die Kapitalmaßnahmen wurden in 2021 umgesetzt.

Der Vorstandsvertrag von Herrn Oliver Dornisch lief am 31.12.2021 im gegenseitigen Einvernehmen aus. Als neuer Vorstand wurde ab dem 01.01.22 Herr Marco Herack bestellt, der dafür den Aufsichtsrat zum 31.12.21 verließ. Die Gesellschaft hat daraufhin gerichtlich Frau Hatice Özkan in den AR nachbestellen lassen.

Themen waren auch die Befassung mit den einzelnen Portfoliopositionen sowie den Grundstücken. Der Aufsichtsrat hat im Rahmen seiner Zuständigkeit an den zu treffenden Entscheidungen mitgewirkt und sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt. Geschäfte und Maßnahmen, die nach Gesetz oder Satzung der Zustimmung des Aufsichtsrats bedürfen, sind mit dem Vorstand eingehend besprochen und die notwendigen Entscheidungen durch den Aufsichtsrat getroffen worden. Der Aufsichtsrat hat im Berichtszeitraum keine Ausschüsse gebildet.

Der vom Vorstand vorgelegt Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 wurde in der Aufsichtsratssitzung vom 03.02.22 vom Aufsichtsrat geprüft. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung erhebt der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den Jahresabschluss. Er billigt den vom Vorstand aufgestellten und vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021, der somit gemäß § 172 AktG festgestellt ist.

Der Aufsichtsrat dankt dem ehemaligen und aktuellen Vorstand für ihren Einsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Stuttgart, den 03. Februar 2022



Der Aufsichtsrat